

1. Record Nr.	UNINA9910476901403321
Autore	Conrad-Gruner Barbara, Dr.
Titolo	Funktionalitat von Kultur in der Weltgesellschaft : Inter-Kulturalitat im Alltagsdiskurs von Studierenden [[electronic resource]] / Barbara Conrad-Gruner
Pubbl/distr/stampa	Leverkusen, : Budrich Academic Press, 2021
ISBN	3-96665-965-4
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (274 p.)
Soggetti	Alltagskommunikation difference Differenz documentary method Dokumentarische Methode everyday communication foreignness Fremdheit Globalisierung globalization interculturality Interkulturalitat nation-state Nationalstaat reconstructive social research Rekonstruktive Sozialforschung social change sozialer Wandel
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	1 Einleitung 1.1 Zur Fragestellung 1.2 Aufbau der Arbeit 2 Metatheoretische Voruberlegungen und Theorieherausforderungen einer globalisierten Welt 2.1 Metatheoretische Voruberlegungen 2.2

Theorieherausforderungen einer globalisierten Welt 2.2.1  
Globalisierung und Sozialer Wandel 2.2.2 Padagogik und  
Globalisierung 2.2.3 Gesellschaft - oder die kulturellen Dimensionen  
für gesellschaftliche Fragen 2.2.4 Gesellschaft (und Person) oder  
Mensch (in Gemeinschaft) als Reflexionskontext von Kultur 3  
Weltgesellschaft als soziologisches Theorieangebot 3.1  
Kommunikationsangebot - 1971 revisited 3.2 Sinn und  
Sinndimensionen 3.3 Funktionale Differenzierung 3.4 Theorie sozialer  
Systeme und funktionale Analyse 3.5 Selbstreferentielle Systeme und  
Autopoiesis 3.6 Selbstbeobachtung und Selbstbeschreibung 3.7 Kultur  
als Semantik in der Weltgesellschaft 3.8 Kultur aus der Perspektive der  
Weltgesellschaft 4 Inter-Kultur als Markierung einer Einheit der  
Differenz jenseits nationalgesellschaftlicher Semantik 4.1 Differenz  
und Kultur 4.1.1 Differenz 4.1.2 Kultur 4.2 Fremdheit als  
soziologisches Thema 4.3 Fremdheit als padagogische Offerte: Eigenes  
und Anderes als Vertrautheit und Fremdheit 4.4 Kulturbegriff zwischen  
soziologischer Unschärfe und padagogischer Hoffnung 4.5  
Zwischenfazit I: Pramissen eines weltgesellschaftlichen Inter-Kultur-  
Verstandnisses 5 Inter-Kultur als erziehungswissenschaftliche  
Herausforderung 5.1 Die Entwicklung Interkultureller Padagogik (als  
Reflexions- und Handlungsfeld der Schule im nationalen Kontext) 5.2  
Ziele Interkultureller Padagogik 5.3 Kultur in Konzepten  
Interkultureller Padagogik 5.3.1 Kultur in nationaler Verortung -  
räumlich 5.3.2 Kultur als DAS Differenzmerkmal - sozial 5.3.3 Kultur  
als dynamischer Prozess - zeitlich 5.3.4 Kultur als umfassendes  
Gesamtkonzept - sachlich 5.3.5 Alternativen zum Kulturbegriff und  
Weiterentwicklungen der Interkulturellen Padagogik 5.4 Zwischenfazit  
II: Anwendung eines weltgesellschaftlichen Inter-Kultur-Verstandnisses  
6 Dokumentarische Methode als Forschungszugang 6.1  
Methodologische Überlegungen 6.1.1 Rekonstruktive Forschung 6.1.2  
Rekonstruktive Forschung und Systemtheorie 6.1.3 Induktion vs.  
Abduktion 6.2 (Vier) Analyseschritte 6.2.1 Formulierende  
Interpretation 6.2.2 Reflektierende Interpretation 6.2.3 Komparative  
Analyse 6.2.4 Typenbildung 6.3 Forschungspraxis 6.3.1 Gutekriterien  
6.3.2 Standortgebundenheit 6.3.3 Gruppendiskussionen 6.4 Zum  
eigenen methodischen Vorgehen 6.4.1 Sample und  
Gruppendiskussionen mit Studierenden 6.4.2 Eingangsstimulus 6.4.3  
Diskursbeschreibung 6.4.4 Transkription und Anonymisierung 6.4.5  
Forschungswerkstatt 7 Inter-Kultur in der Alltagskommunikation von  
Studierenden 7.1 Analyse Gruppe Birne 7.1.1 Fallbeschreibung Birne  
7.1.2 Diskursbeschreibung Birne 7.1.3 Zusammenfassung Birne zu  
Interkulturalität: Orientierung an Gemeinschaft zwischen Zugehörigkeit  
und Abgrenzung 7.2 Analyse Gruppe Apfel 7.2.1 Fallbeschreibung  
Apfel 7.2.2 Diskursbeschreibung Apfel 7.2.3 Zusammenfassung Apfel  
zu Interkulturalität: Orientierung an Gemeinschaft zwischen Eigenem  
und Fremdem 7.3 Analyse Gruppe Melone 7.3.1 Fallbeschreibung  
Melone 7.3.2 Diskursbeschreibung Melone 7.3.3 Zusammenfassung  
Melone zu Interkulturalität: Orientierung an Gemeinschaft zwischen  
Nahe und Distanz 7.4 Komparative Analyse 7.4.1 Wahrnehmung von  
Interkulturalität für das eigene Leben und Wahrnehmung der eigenen  
Rolle in der Gesellschaft durch Gemeinschaft 7.4.2 Wahrnehmung von  
Interkulturalität in Bezug auf andere und das Weltbild der Gruppen  
7.4.3 Wahrnehmung von Handlungsoptionen 7.5 Typenbildung 7.5.1  
Sinngenetische Typenbildung 7.5.2 Soziogenetische Ausblicke 8  
Diskussion der Ergebnisse 8.1 Empirische Rekonstruktionen und  
Weltgesellschaft 8.2 Perspektiven für Inter-Kultur in der  
Weltgesellschaft 8.2.1 Zusammenfassung 8.2.2 Weitergehende  
Überlegungen 8.3 Hoffnung 9 Literaturverzeichnis

---

## Sommario/riassunto

Anstatt zu fragen, was Kultur ist, rückt das Buch die Frage nach der Funktionalität von Kultur in den Mittelpunkt. Die Theorie der Weltgesellschaft (Luhmann) als Ausgangspunkt macht einen Perspektivenwechsel im Umgang mit Fragen der Fremdheit in der globalen Welt notwendig und erweist sich als gewinnbringend für die Bearbeitung pädagogischer Herausforderungen. Neben metatheoretischen Überlegungen wird das Thema der Inter-Kultur im Alltagsdiskurs von Studierenden erforscht. Das Buch zeigt, wie in der Rekonstruktion der Handlungsorientierung der Studierenden ein Umgang mit Weltgesellschaft verortet ist. In pedagogical discourse, interculturality is often understood as a concept shaped by national framing. Based on the assumption of a world society by Luhmann, the author focuses on the question of the functionality of culture, which proves to be beneficial for dealing with pedagogical challenges. In addition to meta-theoretical considerations, the topic of inter-culture is explored in the everyday discourse of students. The book shows how reality in the world society is situated in the reconstruction of students' orientation to action.

---